

Einleitung

Als Familienbetrieb betreiben wir den Zucht-, Ausbildungs- und Pensionsstall Bär. Christopher führt den Stall und ist bei der Ausbildung von jungen oder schwierigen Pferden federführend. Sabine hat sich hauptsächlich auf das Reiten konzentriert, bildet Pferde und Reiter/innen aus und geht regelmässig an Springturniere. Silvia & Urs sind die Eigentümer und die Herzen unseres Betriebes.

Wir haben rund zehn Pferde, welche von uns sorgfältig ausgebildet werden und sich für die Ausbildung von Reiter/innen eignen. Uns liegt die Förderung der Balance und Harmonie in der Beziehung zwischen Pferd und Reiter/innen besonders am Herzen. Mit über 30 Jahren Erfahrung bringen wir ein umfassendes Wissen und eine hohe Fachkompetenz in unsere Arbeit ein.

Unsere Philosophie basiert auf den Grundsätzen und Theorien von Philippe Karl, Klaus Ferdinand Hempfling, Ingela Larsson Smith und vielen anderen Einflüssen. Eine gute Beziehung zwischen Mensch und Pferd basiert auf gegenseitigem Respekt, Vertrauen und einer guten Kommunikation. Wir konzentrieren uns darauf, Pferde und Reiter/innen zu befähigen, durch Selbstreflexion und Bewusstsein Balance und Harmonie zu erreichen. In der Zusammenarbeit mit dem Pferd kann der/die Reiter/in nur so weit vordringen, wie man auch gewillt ist, sich selbst zu verändern. Nicht den schnellen Erfolg, sondern den Weg als Ziel zu setzen. Und dabei Dank und mit den Pferden vieles fürs Leben lernen.

Um Reiter/innen die Möglichkeit zu geben, mit unseren Pferden Zeit zu verbringen, haben wir verschiedene Konzepte aufgebaut, die nachfolgend im Detail erläutert werden.

Einführungskurse

Wenn du bei uns anfängst, wirst du zuerst die Einführungskurse absolvieren, welche folgende Punkte umfassen:

Stallleben	Bodenarbeit	Reiten
<ul style="list-style-type: none">- Anstandsregeln- Sauberkeit im Stall- Pflege der Pferde- Pflege der Reitutensilien- Pflege der Anlage- Grundlagen Misten	<ul style="list-style-type: none">- Führen- Grasen- Longieren- Position & Sicherheit- Gefahren deeskalieren	<ul style="list-style-type: none">- Satteln & Zäumen- Beinhilfen- Zügelhilfen- Sitzhilfen- Gertenhilfen- Gefahren deeskalieren

Je nach Niveau wird eine unterschiedliche Anzahl von Einführungskursen benötigt, die zu Beginn festgelegt werden. Es sind jedoch mindestens drei Kurse erforderlich.

Jeder Einführungskurs hat eine Dauer von einer Stunde und kostet CHF 100.-

Verschiedene Reit-Konzepte

Nach den Einführungskursen gibt es verschiedene Möglichkeiten, bei uns zu reiten. Jedes Pferd hat einen maximalen "Reitpool" von 16 Slots pro Monat. An den restlichen Tagen werden die Pferde von der Familie Bär geritten. So können wir sicherstellen, dass jedes Pferd ausreichend von ausgebildeten Reitern betreut wird. Idealerweise möchten wir so wenige Reiter/innen pro Pferd wie möglich, da dies effektiver in der ganzen Ausbildung ist und auch den Pferden zu Gute kommt. Zudem können sich die Reiter/innen besser auf die Entwicklung ihrer eigenen Fähigkeiten und die Themen des Pferdes konzentrieren und gemeinsam Fortschritte erzielen. Aus diesen Gründen bevorzugen wir ein Co-Share und behandeln dieses Konzept entsprechend bevorzugt.

Co-Share

Die Familie Bär teilt mit dir ein Pferd. Das bedeutet, dass das Pferd ausschliesslich von dir und uns bewegt wird - oder in Ausnahmefällen - von jemandem Dritten unter unserer Aufsicht. Auf diese Weise hat das Pferd zwei wichtige Bezugspersonen. Für dich ergibt sich dadurch die Möglichkeit, die Erfahrung zu machen, nahezu ein eigenes Pferd zu haben - und das ohne grosse Risiken. Du kannst jederzeit aussteigen oder pausieren. Auch für Ferienabwesenheiten ist gesorgt. Wir stehen jederzeit mit unserem Wissen zur Verfügung und coachen dich, damit du bestmögliche Fortschritte machst - genauso wie das Pferd. Ein Co-Share mit einem Pferde ist auch zu zweit möglich.

Du hast die Möglichkeit, das Pferd 3-4x pro Woche zu reiten und jede Woche ist ein Training von rund 40 Minuten inkludiert. Reiter/innen, die Interesse an einem Co-Share zeigen und gut zu einem Pferd passen, haben Vorrang. Bei diesem Angebot ist die Organisation der Tage von Woche zu Woche flexibel und wird immer am Sonntag festgelegt.

Monatliche Kosten: CHF 600.-

Trainee

Als Trainee hast du die Möglichkeit, 3x pro Woche auf verschiedenen Pferden zu reiten (bzw. vom Boden aus mit dem Pferd zu arbeiten) und so am besten deine reiterlichen Fähigkeiten auf unterschiedlichen Pferden zu verbessern. Einmal pro Woche erhältst du zudem ein 30- bis 40-minütiges Training.

Monatliche Kosten: CHF 430.-

Allgemeine Reiter/innen

Für Pferde, die nicht mit einem Co-Share vergeben sind, kann der maximale "Reit-Pool" von 16 Slots pro Monat unter mehreren Reiter/innen aufgeteilt werden. Maximal möchten wir nicht mehr als vier Reiter/innen pro Pferd (neben den Familienmitgliedern) zulassen, um das Wohlbefinden der Pferde nicht zu beeinträchtigen. Reiter/innen, die regelmässig bei uns trainieren, haben eine höhere Priorität auf einen Platz im Pool. Die Einschränkung des Reit-Pools beruht darauf, dass eine Überlastung der Pferde durch zu viele Reiter/innen vermieden werden soll. Die Organisation der Reittage ist klar vorgegeben, bietet jedoch bei Ausnahmen eine gewisse Flexibilität, die vom verfügbaren Reit-Pool abhängt. Pferde im allgemeinen Pool sind wöchentlich maximal für ein Training auf dem Sandviereck und ein weiteres Training in Bodenarbeit einsetzbar.

Monatliche Kosten

1x pro Woche:	CHF 140.-
2x pro Woche:	CHF 240.-
3x pro Woche:	CHF 330.-

Training

Reiten oder Bodenarbeit auf dem Sandplatz oder im Roundpen

Wir legen bei unserem Unterricht grossen Wert darauf, dass die Bedürfnisse von Pferd und Reiter/innen in jeder Phase berücksichtigt werden. Im Fokus stehen die Basisarbeit und das stetige Bemühen von Balance. Langlebigkeit für beide Parteien steht im Kern, subtile Kommunikation, Verständnis für Stress und Trauma und die Lösung dieser Probleme.

Wir glauben nicht, dass ein Pferd oder ein/e Reiter/in über einen Zeitraum von einer Stunde konzentriert arbeiten kann, daher sind unsere Trainingseinheiten in der Regel auf 30-40 Minuten begrenzt. Natürlich kann es mal länger dauern, bis ein Problem verstanden ist, und dafür nehmen wir uns die nötige Zeit. Sobald Pferd oder Reiter/innen jedoch etwas "Grundlegendes" verstanden haben, beenden wir das Training. Effizientes Training passt sich zeitlich dem Umstand an und wird vom Trainer vorgegeben. Wir legen zudem grossen Wert darauf, dass unsere Reitschüler/innen regelmässig, mehrmals pro Monat, an unseren Trainings teilnehmen.

Unsere Preise für das Reittraining betragen CHF 60.- für eine Trainingseinheit von 30 bis 40 Minuten und CHF 80.- für eine Trainingseinheit von 50 bis 60 Minuten.

Ausreiten

Insbesondere wenn man anfängt zu reiten, sind Ausritte die beste Art und Weise, um Routine auf dem Pferderücken zu bekommen. Die Pferde bewegen sich schwungvoller, was es dem/der Reiter/in leichter macht, sich auf die eigene Balance und den Sitz zu konzentrieren. Bei begleiteten Ausritten haben Reiter/innen die Möglichkeit, in aller Ruhe an ihren Fähigkeiten und Themen zu arbeiten. Die Hauptthemen sind der Sitz, die Balance, die Geschwindigkeit und die Fähigkeit, auf potenzielle Gefahren zu achten und diese zu deeskalieren. Unsere Ausritte bieten somit nicht nur die Möglichkeit, die Fähigkeiten der Reiter/innen zu verbessern, sondern auch das Vertrauen zwischen Reiter/innen und Pferden zu stärken.

Trainings-Ausritt

Dies ist ein 1-to-1 Training im Gelände und dauert ca. eine Stunde. Hier geht es vorwiegend um die Ausbildung des Sitzes, die Kontrolle in ausserordentlichen Situationen und das Verstehen und Erarbeiten der Balance von Pferden und Reiter/innen. Dies wird auch in den Konzepten "Co-Share" und "Trainee" als Training abgegolten.

Kosten: CHF 60.-

Begleiteter Ausritt

Reiter/innen, die noch nicht alleine ausreiten können oder dürfen, müssen zwingend immer begleitet werden. Der begleitete Ausritt kann mit mehreren gebündelt werden.

Kosten: CHF 20.- pro Reiter

Grundsätzlich bevorzugen wir es jedoch, wenn die Reiter/innen für die Teilnahme an einem begleiteten Ausritt eine Stunde aktive Mitarbeit im Stall leisten, statt die Gebühr von CHF 20.- zu bezahlen. Das Helfen kann vor oder nach dem Ausritt erfolgen oder auf einen anderen Tag nach Absprache verschoben werden. Uns ist es wichtig, dass die Reiter/innen eigenverantwortlich die Organisation und Anfrage hierfür übernehmen.

Reduktionen

Wer nicht über die finanziellen Mittel verfügt, kann die Kosten mit Mithilfe senken. Dies entspricht unserer Lebensphilosophie. Das Schöne kommt immer mit Aufwand. Reiten ist mehr als nur auf dem Pferderücken zu sitzen, es geht auch um die Pflege der Einrichtungen und um Sauberkeit und Hygiene. Gleichzeitig können Reiter/innen, die nicht über die nötigen finanziellen Mittel verfügen, trotzdem von allen Konzepten profitieren, sofern sie die nötige Motivation zeigen.

Reduktion 1 Stunde:	CHF 20.-
Abenstall:	CHF 40.- (2 Stunden)
Morgenstall:	CHF 100.- (5 Stunden)

Beispiele:

1. Co-Share, monatliche Kosten von CHF 600.- Übernahme von je 2 Morgen- und Abendställe pro Monat, Kompensation von CHF 280.- Monatlicher Preis: CHF 320.-.
2. Trainee, monatliche Kosten CHF 430.- Übernahme von 4 Abendställen pro Monat, Kompensation von CHF 160.- Monatlicher Preis: CHF 270.-.
3. 2 Mal pro Woche Reiten plus jede zweite Woche ein Training, Kosten von CHF 400.- Mithilfe dreimal pro Monat im Morgenstall für 2 Stunden, Kompensation von CHF 120.- Monatlicher Preis: CHF 280.-.